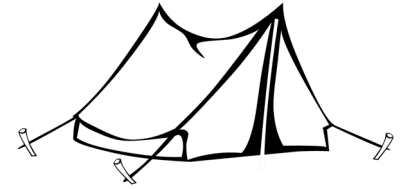


Liebe Kinder, liebe Eltern!

Das Schuljahr neigt sich langsam dem Ende entgegen, die letzten Prüfungen werden geschrieben, doch zahlreiche Schüler können nur noch an eines denken: Richtig! Das Zeltlager steht wieder vor der Tür, das unumstrittene Freizeit-Highlight der Ministranten Eichenau.



Auch dieses Jahr findet es wieder in der Nähe des Ammersees statt und alle Ministranten sind herzlich dazu eingeladen. Termin ist, wie sollte es auch anders sein, die erste Sommerferienwoche

von Samstag, 27. Juli 2019 bis Samstag, 3. August 2019.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt **120,- Euro**.

Bitte überweisen Sie diesen Betrag bis spätestens **Freitag, den 12. Juli 2019** auf folgendes Konto:

LIGA Bank eG

IBAN: DE80 750903000002151405
Empfänger: Kath. Kirchenstiftung
Verwendungszweck: Zeltlageranmeldung (+Name)

Für Ihre Ferienplanung teilen wir Ihnen, liebe Eltern, schon einmal mit, dass unser traditioneller Besuchstag am Mittwoch, den 31. Juli von 15.00 bis ca. 18.00 Uhr stattfinden wird. Über zahlreiche Kuchen sowie herzhaftes Spenden (z.B. Quiche, Pizza, gerne auch Obst) würden wir uns wie immer sehr freuen.

Da auch in unserem schönen Bayern die Gefahr besteht, durch einen Zeckenbiss an **FSME**, d.h. Hirnhautentzündung, zu erkranken, bitten wir alle Teilnehmer zu überprüfen, ob **ausreichender** Impfschutz besteht. Falls nicht, bitte dies vor dem Zeltlager nachholen oder die Impfung auffrischen lassen! Inzwischen gilt **ganz Bayern** als Risikogebiet!

Nähere Informationen zum Besuchstag sowie zur Gepäckabgabe und der Radlkontrolle erhaltet Ihr am **Informationsabend am 2. Juni 2019 um 17:00 Uhr** im Pfarrheim.

Für weitere Fragen, stehen wir euch/Ihnen gerne unter der folgenden E-Mail-Adresse zur Verfügung:

Ministranten-eichenau@kirche-eichenau-alling.de

Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme, damit wir gemeinsam eine spaßige und unvergessliche Woche in einer großen Gemeinschaft verbringen und unser Banner gegen eventuelle Überfälle verteidigen können.

Freundliche Grüße,

Eure Ministranten Eichenau

Anmeldung für das Zeltlager 2019

Bitte bis spätestens Donnerstag den 6. Juni 2019 im katholischen Pfarramt, Hauptstraße 2, 82223 Eichenau abgeben!

Hiermit melde ich meinen Sohn/meine Tochter/mich _____ verbindlich zum Zeltlager vom 28. Juli 2019 bis zum 3. August 2019 der Ministranten Eichenau an.

Der Teilnehmerbeitrag in Höhe von **120,- EUR** ist auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung zu überweisen.

- Ich bin damit einverstanden, dass der/die Oben Genannte in einer kleinen Gruppe (5 - 7 Personen) mit dem Fahrrad ins Zeltlager fährt () Ja () Nein
- Wenn ja, in Gruppe () langsam () mittel () schnell
- Er/ Sie/ Ich darf schwimmen () Ja () Nein
- Ein Zelt steht zur Verfügung () Ja, für ___ Personen () Nein
- Ich kann bei Regen Teilnehmer mit dem Auto ins Zeltlager bringen () Ja, ___ Personen () Nein
- Ich kann bei Regen Teilnehmer mit dem Auto vom Zeltlager abholen () Ja, ___ Personen () Nein
- Mein Kind darf bei Mitgliedern der Lagerleitung im Auto mitfahren () Ja () Nein
- Während des Zeltlagers bin ich für Notfälle unter folgenden Angaben zu erreichen:

Tel.	Straße	Nr.	PLZ	Ort
------	--------	-----	-----	-----

- Mein Sohn/Meine Tochter/Ich ist/bin unter folgenden Angaben krankenversichert:

(Krankenkasse:	Vers.-Nr.:	Name u. Geb. des Versicherten)
----------------	------------	--------------------------------

Bitte unbedingt ausfüllen!

Mein Sohn / Meine Tochter / Ich leide(t) oder litt unter folgenden Krankheiten und / oder Allergien, die im Zeltlager eine Rolle spielen könnten (z.B. Allergie gegen Insektenstiche, Kreislaufschwäche infolge einer zurückliegenden Krankheit oder durch Überanstrengung):

-
- Er / Sie / Ich nimmt / nehme regelmäßig folgende Medikamente:

Bitte unbedingt ins Zeltlager mitnehmen!

Ich bin damit einverstanden, dass mein Sohn / meine Tochter / Ich im Krankheitsfall, von den Mitgliedern der Lagerleitung, insbesondere durch die Sanitäter, medizinisch erstversorgt bzw. versorgt werde/wird (z.B. Hustensaft, Mittel gegen Insektenstiche). Die Lagerleitungsmitglieder werden, sofern nötig, Wunden mit Desinfektionsmittel behandeln.

Alle Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Eichenau, den _____

(Datum)

(Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Vorgehensweise im Fall eines Zeckenstichs während des Zeltlagers

Zecken können zahlreiche Krankheiten übertragen – insbesondere Borreliose und FSME. Die Übertragung von FSME-Viren beginnt kurze Zeit nach dem Stich, da sich das Virus in den Speichendrüsen der Zecke befindet. Aber auch bei länger andauernder Übertragung von Borrelien (Bakterien) erhöht sich das Risiko, je länger der Saugvorgang andauert.

Daher wird dringend empfohlen, die Zecke nach der Entdeckung schnellstmöglich zu entfernen (so u. a. das Robert-Koch-Institut, das Kompetenzzentrum für Borreliose, der Bundesverband deutscher Internisten, der Berufsverband Kinder- Jugendärzte).

Wir sehen daher folgende Vorgehensweise für den Fall vor, dass ein Mitglied der Lagerleitung einen Zeckenbefall bei Ihrem Kind feststellt.

1. Ein Mitglied der Lagerleitung wird die Zecke mit einer Zeckenzange sofort nach der Entdeckung entfernen. Anschließend wird das Mitglied der Lagerleitung die Einstichstelle durch einen Kreis markieren und die sorgeberechtigten Personen benachrichtigen, damit sie die Einstichstelle nach dem Zeltlager gegebenenfalls noch beobachten können. Wenn die sorgeberechtigten Personen Veränderungen feststellen (z. B. eine kreisförmige Rötung an der Einstichstelle oder an anderer Körperstelle), sollten sie umgehend zum Arzt gehen.
2. Unter besonderen Umständen, wenn die Zecke zum Beispiel im Intimbereich oder an einer schwierig zugänglichen Stelle sitzt, wird die Lagerleitung die Zecke nicht selbst entfernen, sondern wir die sorgeberechtigten Personen telefonisch verständigen, die das Kind abholen, um die Zeckenentfernung selbst zu veranlassen bzw. zu organisieren.
3. Nachfolgend erklären die Sorgeberechtigten, ob sie mit der Vorgehensweise einverstanden sind.
4. Sofern die Sorgeberechtigten nicht erreichbar sind, wird ein Mitglied der Lagerleitung im Sinne der Gesundheit des Kindes handeln, und es umgehend zum Arzt bringen.
5. **Soweit die Sorgeberechtigten der beschriebenen Vorgehensweise widersprechen, wird die Lagerleitung wie folgt vorgehen:** Beim Entdecken einer Zecke wird die Lagerleitung die Sorgeberechtigten umgehend telefonisch benachrichtigen, damit diese selbst die Zecke entfernen, oder durch einen Arzt entfernen lassen können. Sofern die Sorgeberechtigten auch nicht erreichbar sind, greift auch hier Ziffer 4, sofern die Eltern keinen anderen Willen geäußert haben.

Vor- und Nachname des Kindes: _____

Ich habe/ wir haben die Information zur Vorgehensweise bei Zeckenstichen zur Kenntnis genommen und ich bin/ wir sind damit einverstanden. Im Besonderen erkläre ich/ erklären wir ausdrücklich meine/ unsere **Einwilligung**, dass die Mitglieder der Lagerleitung – wie vorab beschreiben – die Zecke umgehend nach der Entdeckung selbst entfernt.

Datum

Unterschrift der sorgeberechtigten Eltern/ sonstigen Sorgeberechtigten

Ich habe/ wir haben die Informationen zur Vorgehensweise bei Zeckenstichen zur Kenntnis genommen. Ich/ wir **widerspreche/n** einer Zeckenentfernung durch die Lagerleitung und willigen in die für diesen Fall vorgesehene Vorgehensweise nach Ziffer 5 ein. Im Falle der Nichterreichbarkeit

() ist die Lagerleitung berechtigt im eigenen Ermessen gemäß Ziffer 4 zu handeln

() findet Ziffer 4 keine Anwendung. Ich werde/ wir werden das Kind umgehend nach Kenntnisnahme des Vorfalls abholen und alles weitere selbst veranlassen.

Datum

Unterschrift der sorgeberechtigten Eltern/ sonstigen Sorgeberechtigten

Einverständniserklärung

In den Gruppenstunden, bei kleineren Ausflügen oder dem Zeltlager versuchen wir die schönen Erinnerungen mit Fotos oder Videos festzuhalten. Einige dieser Fotos und Videos würden wir gerne mit allen Ministrantinnen und Ministranten teilen. Außerdem würden wir gerne Bild- und Videomaterial für Werbezwecke im Internet zugänglich machen. Dabei werden keine Bilder mit Namen der Jugendlichen versehen.

Dafür bitten wir um euer Einverständnis. Bitte füllt folgende Einverständniserklärung aus - wenn ihr über 18 Jahre alt seid. Unter 18 Jahren brauchen wir die Unterschrift eurer Eltern.

*Bei Fragen oder Unsicherheiten stehen wir gerne zur Verfügung
unter: ministranten-eichenau@kirche-eichenau-alling.de*

*Herzlichen Dank für eure Mithilfe und euer
Vertrauen. **Eure Ministranten Eichenau***

Einverständniserklärung für Fotos und Videos zu Werbezwecken

Vertrag zwischen

Name: _____

Adresse: _____

und den Ministranten Eichenau

Als Erziehungsberechtigte/r bzw. deren/dessen gesetzliche/m/r Vertreter/in erkläre ich mich damit einverstanden, dass oben genannte/r Jugendliche/r bei Werbeaufnahmen, welche Bilder und Videos beinhalten, mitwirken darf.

Ferner räume ich den Ministranten und Ministrantinnen, sowie der Pfarrei zu den heiligen Schutzengeln das Recht ein, die bei der Aufnahme entstandenen Bild- und Videoaufnahmen ohne besondere Vergütung räumlich und zeitlich unbegrenzt für Werbezwecke zu nutzen.
Dies beinhaltet auch das Recht der öffentlichen Zugänglichmachung in Werbedrucken, Internet und anderen gedruckten Artikeln.

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigter